

Wahlschlamassel in Georgien: Stimmen sollen erneut ausgezählt werden!

Wegen Fälschungsvorwürfen wird die Stimmenauszählung der Parlamentswahl in Georgien teilweise neu durchgeführt.

Tiflis, Georgien - Nach explosiven Vorwürfen der Wahlfälschung in Georgien wird nun in Tiflis eine teilweise Neuauszählung der Stimmen durchgeführt! Die zentrale Wahlkommission gab bekannt, dass in jedem Wahlbezirk die Ergebnisse von fünf zufällig ausgewählten Wahllokalen überprüft werden – erste Zählungen beginnen am Dienstag um 12.00 Uhr Ortszeit, in der Hauptstadt um 17.00 Uhr. Alle akkreditierten Beobachter, sowohl aus dem In- als auch dem Ausland, sind eingeladen, diesen Prozess zu begleiten.

Die kürzlich abgehaltene Parlamentswahl, bei der die Regierungspartei Georgischer Traum mit knapp 54 Prozent der Stimmen als Sieger hervorging, steht unter starkem Druck. Tausende Menschen demonstrierten am Montagabend in Tiflis und forderten eine Wahlwiederholung unter internationaler Aufsicht. Die Oppositionsparteien behaupten, dass die Ergebnisse verfälscht seien und berichteten von massiven Unregelmäßigkeiten während des Wahlkampfes, darunter ungleiche Bedingungen, Übergriffe auf Oppositionelle, Stimmenkauf und Druck auf Wähler – ein klassischer Skandal im Südkaukasus!

Es bleibt abzuwarten, wie sich die Situation weiterentwickelt und ob die Neuauszählung tatsächlich zu einer Klärung der Vorwürfe führt, **berichtet www.radioeuskirchen.de.**

Details

Ort	Tiflis, Georgien
------------	------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de